

Sonnenschein-Vitamin begünstigt Fruchtbarkeit

Studie belegt: Je höher der Vitamin D-Level, desto wahrscheinlicher wird eine Schwangerschaft nach einer künstlichen Befruchtung

Veldhoven, 8. Juli 2011 (SRF) Eine optimale Versorgung mit Vitamin D ist einer der Erfolgsfaktoren bei der sogenannten „In-Vitro-Fertilisation“, der künstlichen Befruchtung im Reagenzglas. Je höher der Vitamin D-Level in der follicularen Flüssigkeit, in der sich die Eizelle befindet, desto wahrscheinlicher wird eine Schwangerschaft, belegen die Ergebnisse einer wissenschaftlichen Studie der medizinischen Fakultät der Universität Kocaeli, Türkei. An der Studie nahmen 84 unfruchtbare Frauen teil, die sich einer In-Vitro-Fertilisation unterzogen. Die Frauen mit den höchsten Vitamin D-Gehalten in der follicularen Flüssigkeit wiesen nach der künstlichen Befruchtung eine höhere Schwangerschaftsrate auf, belegt die Studie. Die statistische Berechnung ergab, dass jede Erhöhung des Vitamin D-Levels um ein ng/mL die Wahrscheinlichkeit einer Schwangerschaft um sechs Prozent erhöht. „Ein durchschnittlicher Vitamin D-Spiegel von 40 bis 60 Nanogramm pro Milliliter Blut (40 - 60 ng/mL) gilt in der Wissenschaft als Wert, ab dem Vitamin D seine positiven Wirkungen optimal entfalten kann. Vitamin D wird, angeregt durch UV-Strahlung, zu 90 Prozent über die Haut gebildet“, erläutert Ad Brand vom Sunlight Research Forum (SRF) mit Blick auf eine optimale Vitamin D-Versorgung.

Das Sunlight Research Forum (SRF) ist eine Non-Profit-Organisation mit Sitz in den Niederlanden. Ihr Ziel ist es, die neuesten medizinischen und wissenschaftlichen Erkenntnisse über die Effekte maßvoller UV-Strahlung auf den Menschen einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Referenz:

Ozkan S, Jindal S, Greenseid K, Shu J, Zeitlian G, Hickmon C, Pal L: Replete vitamin D stores predict reproductive success following in vitro fertilization; in: Fertility & Sterility, 2010 Sep; 94(4): 1314 - 9

Medienkontakt:

Ad Brand

Sunlight Research Forum (SRF)

Tel.: +31 (0)651 358 180

info@sunlightresearchforum.eu

www.sunlightresearchforum.eu